

## EINLADUNG



### Organspende – ein Thema, das jeden angeht!

Sie haben sicher gelesen, dass die Organspenden seit Jahren in Deutschland rückläufig sind, ja in Europa ist unser Land das Schlusslicht bei den Organspenden. Bundesgesundheitsminister Jens Spahn hat sich dieses wichtigen Problems angenommen und aufgrund seiner Initiative und Gesetzesvorlage hat der Bundestag am 1. April d. J. ein Gesetz verabschiedet (GZSO), das wesentliche Verbesserungen für die Kliniken bringen wird, die sich um potentielle Organspenden kümmern. Aber nicht genug damit, inzwischen beschäftigt sich die Parlamentarier mit der Frage, welche Lösung bezüglich der Organspendebereitschaft und -Erklärung die Bessere sei. Spahn hat zusammen mit SPD-Kollegen Lauterbach die sog. „Widerspruchslösung“ eingebracht, die es bereits in zwanzig europäischen Ländern gibt. Danach ist nach dem Gesetz jeder Organspender, der nicht durch einen Eintrag in ein zentrales Register klar widersprochen hat. Es steht noch ein anderer Vorschlag von MdB Baerbock (Grüne) u.a. zur Diskussion. Darüber soll noch in diesem Jahr entschieden werden.

Das Interesse an diesem lebenswichtigen Thema ist nicht zuletzt dadurch stark gestiegen. Deshalb wollen wir uns mit den vielen Fragen, die es dazu gibt, an einem

### Infoabend am 29. Oktober im TV-Heim in Möglingen um 19.30 Uhr

auseinandersetzen und darüber diskutieren. Denn jeder könnte selbst eines Tages betroffen sein.

**MdB Eberhard Gienger** wird zu den gesetzlichen Maßnahmen Stellung nehmen, an denen er als Abgeordneter direkt beteiligt ist. Gienger ist auch Mitglied im „Verein Sportler für Organspenden (VSO), in dem sich viele Sportler, Politiker und andere Prominente für die Organspende engagieren.

Als selbst Betroffener wird **Josef Theiss aus Bietigheim-Bissingen**, der seit 25 Jahren als Empfänger einer Organspende lebt, über die prekäre Situation der 10 000 Wartepatienten auf ein ihr Leben rettendes Spenderorgan berichten und über die Abläufe einer Organspende bis hin zur Transplantation an einen Empfänger informieren. Sein Anliegen ist, dass sich jeder mit der Frage auseinandersetzt, sich informiert und eine persönliche Entscheidung trifft, die er durch einen Organspendeausweis und/oder in einer Patientenverfügung dokumentiert.

Josef Theiss ist Vorstandsmitglied des Patientenverbandes Lebertransplantierte Deutschland e. V. und ist Ansprechpartner der Kontaktgruppe Ludwigsburg-Bietigheim, die in diesem Jahr ihr 25-jähriges Bestehen feiern kann.

Wir laden zu diesem sehr interessanten und hochaktuellen Vortrags- und Gesprächsabend herzlich ein. Bringen Sie gerne auch Freunde und Bekannte mit, wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen



Isabel Kling  
Vorsitzende

CDU-Gemeindefverband Möglingen



Claudia Häcker  
Vorsitzende

CDU/WU-Gemeinderatsfraktion